



Manfred Groh

Bürgermeister Stadt Karlsruhe a.D.
Mitglied des Landtags von Baden-Württemberg

Manfred Groh, MdL · Haus der Abgeordneten · 70173 Stuttgart

Haus der Abgeordneten
Konrad-Adenauer-Straße 12
70173 Stuttgart

Telefon: 0711 2063-985
Telefax: 0711 2063-14-985
E-Mail: manfred.groh@cdu.landtag-bw.de

Wahlkreisbüro
Karlsruher Straße 88
76139 Karlsruhe (Hagsfeld)

Tel. 0721/25519-95 / 96
Telefax: 0721/25519-97
E-Mail: mail@manfred-groh.de

Karlsruhe, den 10.10.2011

Neubau am Diakonissenkrankenhaus in Rüppur eingeweiht

Am Freitag, den 7. Oktober 2011 ist der viergeschossige Erweiterungsbau der Frauenklinik des Diakonissenkrankenhauses in Rüppur nach 17 Monaten Bauzeit eingeweiht worden. Fortan stehen dem Krankenhaus 84 neue Betten zur Verfügung.

In dem Neubau sind die Patientenanmeldung, die Krankenhausapotheke, ein diagnostisches Zentrum für Innere Medizin (Funktionsbereiche Endoskopie und Sonografie), die Stationen der Frauenklinik mit Ein-, Zwei- und Dreibettzimmern inklusive des perinatalogischen Schwerpunktes mit Säuglingszimmern sowie eine Palliativstation untergebracht. Alle Zimmer sind behinderten gerecht gestaltet und mit Nasszellen ausgestattet worden. Auf dem Dach des Gebäudes wurde ein Hubschrauberlandeplatz eingerichtet, der über einen Aufzug mit dem Schockraum, der Unfallchirurgie und der Intensivstation verbunden ist.

Die Gesamtkosten in Höhe von 13,3 Mio. Euro wurden mit 70 Prozent durch das Konjunkturprogramm II, welches sich aus Mitteln des Bundes und des Landes Baden-Württemberg zusammensetzt sowie mit 30 Prozent durch die Evangelische Diakonissenanstalt finanziert.

„Mit unseren ständigen Bemühungen bei der früheren Sozialministerin Dr. Monika Stolz MdL konnte nicht nur dem Diakonissenkrankenhaus Rüppurr unmittelbar, sondern der gesamten Stadt Karlsruhe im weiteren Krankenhausbaus sehr geholfen

werden. Ich werde mich auch künftig für alle Belange unserer Krankenhäuser verstärkt einsetzen. In aller erster Linie geht es nun um die Finanzierung der umfangreichen Baumaßnahmen unseres Städtischen Klinikums.“